

Japanische Kunst-Ausstellung

in der Villa Grunholzer in Uster
Florastrasse 18
vom 3. Mai bis 18. Mai 2025

Aus meiner **Guignard-Kyoto-Collection** von über 400 alten japanischen Kunst-Objekten, die ich während 40 Jahren in Japan gesammelt habe, präsentiere ich eine exklusive Auswahl von Rollbildern, Stellschirmen, gerahmten Bildern und Skulpturen vom 16.Jh. bis 20.Jh.

In den großzügigen Räumen der Villa Grunholzer möchte ich in den einzelnen Zimmern thematische Gruppen zeigen: Kalligrafien, Vogel-Blumenbilder, Landschaften, Tiere, Bilder von schönen Frauen und bemerkenswerten Männern.



Das Glanzstück der Ausstellung ist ein neu erworbenes Doppel-Paneel mit sog. *nabankin*-Thematik. Als *nabankin*, d.h. Süd-Barbaren, wurden jene Portugiesen bezeichnet, die 1543 erstmals in Japan erschienen. Auf den beiden Paneelen sind



nur hochgewachsene Portugiesen mit Pluderhosen und langen Nasen zu sehen, sowie deren dunkelhäutige Sklaven.



Die Bilder sind in einwandfreiem Zustand, farbig brillant und ohne Mängel. Gute *nabankin*-Stellschirme sind selten – für das Stadtmuseum von Kobe und das Nationalmuseum in Lissabon gelten Stellschirme mit solcher Portugiesen-Thematik als

repräsentative Vorzeigeobjekte.

Öffnungszeiten:

Do & Fr 16:00-18:00

Sa & So 14:00-17:00

Vernissage: Sa 03. Mai 17:00-19:00

Finissage: So 18. Mai 14:00-17:00

Führung: Do 08. Mai 19:00 (Anmeldung bei info@kunstverein-uster.ch)

Mini-Biwakonzert: Fr. 16. Mai 17:30

silgu2@icloud.com / guignard-kyoto-collection.ch / guignardbiwa.com